

Sitzungsniederschrift

Gremium:	Werkausschuss
Sitzung am:	Donnerstag, 30.03.2023
Sitzungsort:	Ratssaal der Kreisverwaltung Bad Dürkheim
Sitzungsdauer:	14:30 Uhr - 15:30 Uhr öffentlicher Teil
Art der Sitzung:	öffentlich

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus den beigefügten Anlagen.

Niederschriftführer

Vorsitzender

Larissa Kehl

Hans-Ulrich Ihlenfeld
Landrat

Anwesend waren:

Landrat Ihlenfeld

als Vorsitzender

Mitglieder CDU-Fraktion

Bechtel, Torsten

Lubenau, Peter

Kuhn, Gernot

Zaczkiewicz, Petra

Mitglieder SPD-Fraktion

Niederhöfer, Reinhold

Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Magez, Pirmin

Messner-Vogelesang, Ellen

Mitglieder FWG-Fraktion

Eschmann, Friedrich

Stähly, Johannes

Mitglieder AfD-Fraktion

Jünger, Frank

Mitglieder FDP-Fraktion

Schneider, Jürgen, Dr.

Beratende Mitglieder - Beschäftigtenvertretung

Mertens, Peter

Stellvertretende Mitglieder CDU-Fraktion

Kretner, Ralf (Stellvertretung für Rüttger, Frank)

Stellvertretende Mitglieder SPD-Fraktion

Lindenblatt, Klaus Joachim (Stellvertretung für Pojtinger, Erich)

Gabrisch, Lara (Stellvertretung für Schenk, Stephan)

Stellvertreter beratende Mitglieder - Beschäftigtenvertretung

Karrer, Constantin (Stellvertretung)

Entschuldigt fehlten:

Mitglieder CDU-Fraktion

Rüttger, Frank (fehlte entschuldigt)

Mitglieder SPD-Fraktion

Schenk, Stephan (fehlte entschuldigt)

Ballhausen, Stephan, Dr. (fehlte entschuldigt)

Pojtinger, Erich (fehlte entschuldigt)

Mitglieder AfD-Fraktion

Weisbrodt, Thomas, Dr. (fehlte entschuldigt)

Beratende Mitglieder - Beschäftigtenvertretung

Dietrich, Maik (fehlte entschuldigt)

Scherer, Heike (fehlte entschuldigt)

König, Simone (fehlte entschuldigt)

Jaworek, Peter (fehlte entschuldigt)

Hohenbrink, Bernhard (fehlte entschuldigt)

Verwaltung:

Klaus Pabst
Bernd Lache
Larissa Kehl

Werkleiter
stellvertretender Werkleiter
Niederschriftsführerin

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Sachstand Rekommunalisierung
Vorlage: 056/2023
2. Beschaffung eines Behälteridentifikationssystems – Hard- und Software; Vergabe
Vorlage: 057/2023
3. Beschaffung eines Fahrzeugs für den Behälteränderungsdienst; Vergabe
Vorlage: 058/2023
4. Abfallmengenbilanz 2022
Vorlage: 059/2023
5. Mitteilungen und Anregungen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Auf Befragen wurden keine weiteren Wünsche zur Tagesordnung gestellt.

Öffentlicher Teil:

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 1

Drucksache **056/2023**

Gremium:

Werkausschuss

Sitzung am:

Donnerstag, 30.03.2023

Tagesordnung:

Sachstand Rekommunalisierung
Vorlage: 056/2023

Die Informationen wurden zur Kenntnis genommen.

Herr Pabst stellte den aktuellen Sachstand zum Projekt „Eigenerledigung“ vor. Der Bauantrag für den Bau des Betriebshofes am Abfallwirtschaftszentrum in Grünstadt wurde Anfang Februar eingereicht. In der Planung wurden noch ein sog. schwarz-weiß Bereich und weitere Duschmöglichkeiten vorgesehen. Aktuell liegen noch nicht alle Stellungnahmen für die Baugenehmigung vor. Die Ausführungsplanung wird voraussichtlich bis Mitte April abgeschlossen sein. Im Anschluss daran werden die Gewerke durch den beauftragten Architekten ausgeschrieben.

Es sollen insgesamt 58 Mitarbeiter eingestellt werden. Wenn möglich sollen 30 Fahrer, 25 Lader, 2 Disponenten und ein Betriebsleiter für die Abfallsammlung eingestellt werden. Bis Mitte Februar lagen bereits 15 Initiativbewerbungen von Fahrern vor. Daraufhin wurden auf der Homepage des Landkreises die Stellen für Fahrer und Lader ausgeschrieben. Aktuell liegen 38 Bewerbungen für die Fahrertätigkeit und 14 Bewerbungen für die Tätigkeit als Lader vor. Aktuell findet das Auswahlverfahren für die Besetzung der Stellen statt. Zusätzlich zu der bereits veröffentlichten Stellenausschreibung auf der Homepage werden im April die Stellen für Fahrer, Lader, Disposition und Betriebsleitung in der Tageszeitung und den Amtsblättern ausgeschrieben. In der April Ausgabe des DÜW Journals wird über das Projekt Rekommunalisierung berichtet, verbunden mit einem Hinweis auf die Stellenausschreibungen.

Weiterhin ist der AWB mit dem Jobcenter Deutsche Weinstraße und der Arbeitsagentur in Kontakt getreten, welche bei der Personalbeschaffung unterstützen werden. Arbeitssuchende haben hierüber z.B. die Möglichkeit über Förderprogramme den Führerschein Klasse C zu erwerben. In den Gesprächen mit Jobcenter und Arbeitsagentur wurde zum Ausdruck gebracht, dass auch Frauen als Fahrerinnen gerne am Bewerbungsverfahren teilnehmen sollen.

Nach dem aktuellen Stand betrachtet man die Personalgewinnung bis zum Start der Eigenerledigung optimistisch, insbesondere was die benötigten Fahrer betrifft.

Der Auftrag für die Beschaffung der Fahrzeuge wurde an die Fa. Baader, Neustadt, erteilt. Insgesamt wurden 18 Fahrzeuge für die Sammlung der Siedlungsabfälle bestellt. Aktuell sehen die Liefertermine vor, dass alle LKW Fahrgestelle in der Zeit von Mitte Mai bis Mitte Juni 2023 an die Betriebsstätte der Fa. Zöller in Danzig ausgeliefert werden. Dort werden der Aufbau und die Schüttung montiert, wofür ein Zeitkorridor von 12 Wochen benötigt wird.

Bis Anfang Oktober 2023 sollen die Abfallsammelfahrzeuge an die Fa. Baader in Neustadt ausgeliefert werden. Dort wird die Hardware für das Behälteridentifikationssystem installiert. Danach erfolgt die Abnahme und Übergabe der Fahrzeuge an den AWB, was nach heutigem Planungsstand im November 2023 sein wird.

Weitere Teilprojekte sind die Beschaffung von Hard- und Software für das Behälteridentifikationssystem, die Beschaffung eines Kofferrfahrzeuges, sowie Behälter für den Änderungsdienst, die Beschaffung von Arbeitskleidung und der Aufbau einer Tourenplanung.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 2

Drucksache **057/2023**

Gremium:

Werkausschuss

Sitzung am:

Donnerstag, 30.03.2023

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input checked="" type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
<input type="checkbox"/> JA -Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein -Stimmen	3 Enthaltungen

Tagesordnung:

Beschaffung eines Behälteridentifikationssystems – Hard- und Software; Vergabe
Vorlage: 057/2023

Beschluss:

Die Fa. c-trace GmbH, Bielefeld, wird mit der Lieferung eines Behälteridentifikationssystems, bestehend aus Hard- und Softwarekomponenten beauftragt.

Das Behälteridentifikationssystem stellt sicher, dass im Rahmen der Gebührengerechtigkeit ausschließlich Behälter geleert werden, die an die Abfallentsorgung angeschlossen sind und für die tatsächlich Abfallgebühren an den Landkreis entrichtet werden.

Die Behälterchips in den Abfallbehälter geben hierbei lediglich Auskunft über den Ort der Leerung. Personenbezogene Daten sind hierüber nicht abrufbar.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 3

Drucksache **058/2023**

Gremium:	Werkausschuss
Sitzung am:	Donnerstag, 30.03.2023

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input checked="" type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
<input type="checkbox"/> JA -Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein -Stimmen	3 Enthaltungen

Tagesordnung:

Beschaffung eines Fahrzeugs für den Behälteränderungsdienst; Vergabe
Vorlage: 058/2023

Beschluss:

Die Fa. Falter GmbH, Grünstadt, wird mit der Lieferung eines Kofferrfahrzeugs mit Ladebordwand beauftragt.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 4

Drucksache **059/2023**

Gremium:

Werkausschuss

Sitzung am:

Donnerstag, 30.03.2023

Tagesordnung:

Abfallmengenbilanz 2022
Vorlage: 059/2023

Die Informationen wurden zur Kenntnis genommen.

Herr Karrer stellte die Abfallmengenbilanz für 2022 vor.

Im Vergleich zu den Jahren 2020 und 2021 kam es zu starken Mengenrückgängen bei den Abfallfraktionen Restabfall, Bioabfall und bei den Verpackungsabfällen (Glas und LVP).

Nach einem Abgleich mit den Abfallmengen aus 2019 ist erkennbar, dass die Mengen in den Jahren 2020 und 2021 stark gestiegen waren. Der Mengenzuwachs lässt sich damit begründen, dass die Bürger während der Pandemie mehr Abfälle in den Privathaushalten erzeugt haben, da sie angehalten waren sich überwiegend dort aufzuhalten.

Die Abfallmengen bei Papier, Pappe und Kartonage gehen seit 2013 stetig zurück. Dies ist damit zu erklären, dass zunehmend weniger Druckerzeugnisse in den Papierabfall gelangen. Zudem nimmt der Onlinehandel zu wodurch mehr Kartonage in die Sammelbehälter eingebracht wird. Da sich die Zusammensetzung des Abfalls verändert, geht das Gewicht zurück, während das Volumen zunimmt. Der Papierpreis, welcher im Jahr 2022 konstant über 200 €/t lag, ist mittlerweile auf 64 €/t gefallen. Da der Papierpreis sehr instabil ist wurde dies entsprechend in der Wirtschaftsplanung berücksichtigt.

Bei den Sperrabfällen kam es bereits im Jahr 2021 zu Mengenrückgängen, da hier eine stärkere Trennung von Restabfällen und Sperrabfällen zur Zerkleinerung vorgenommen wurde. Der weitere Rückgang der Sperrmüllmengen, sowie beim E-schrott wird vom AWB auf die in 2022 stark gestiegenen Lebenshaltungskosten zurückgeführt, welche sich auf das Konsumverhalten der Bürger auswirken.

Auch die Bauschuttmengen waren in den Pandemie Jahren stark gestiegen, was der AWB damit begründet, dass die Bürger mehr Sanierungs- und Umbauarbeiten in

dieser Phase vorgenommen haben. Dass die Mengen in 2022 nun wieder rapide gefallen sind, lässt sich mit den stark gestiegenen Preisen für Baumaterialien erklären.

Herr Karrer informierte zudem darüber, dass 2022 ein separater Container auf dem WSH Friedelsheim für die Sammlung von Gipskartonabfällen bereitgestellt wurde. Gips wird in Deutschland u.a. bei der Rauchgasreinigung von Kohlekraftwerken erzeugt. Bei der sog. Rauchgasentschwefelung entsteht Schwefeldioxid, welches mit Kalk versetzt wird. Hierdurch entsteht REA-Gips. Durch die anstehenden Stilllegungen der Kohlekraftwerke gehen somit auch die Gipsmengen zurück, weshalb das Recycling von Gips erforderlich ist. Die in Friedelsheim gesammelten Mengen werden zu einer Recyclinganlage in Zweibrücken gebracht. Es ist angedacht die Sammlung auf die Wertstoffhöfe Grünstadt und Haßloch auszuweiten.

Abschließend erklärte Herr Pabst, dass man mit Mengenrückgängen in 2022 gerechnet hatte. Die starke Mengenreduktion wirkt sich entsprechend auf das Ergebnis aus, da der Landkreis deutlich weniger Aufwand bei der Sammlung und Entsorgung der Abfälle hat.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 5

Drucksache

Gremium:

Werkausschuss

Sitzung am:

Donnerstag, 30.03.2023

Tagesordnung:

Mitteilungen und Anregungen

Die Informationen wurden zur Kenntnis genommen.

Für die Vergabe der Gewerke des Betriebsgebäudes wird voraussichtlich ein zusätzlicher Sitzungstermin im Mai 2023 angesetzt.

Herr Stähly teilte mit, dass in Niederkirchen vermehrt die Gelben Säcke anstatt dienstags erst mittwochs gesammelt werden. Herr Pabst führte hierzu aus, dass die Gelben Säcke seit 01.01.2023 durch die Firma Zeller Recycling in Mutterstadt gesammelt werden. Dem AWB sei mittlerweile bekannt, dass es zu Verschiebungen beim Abfuhrtag kam. Von Seiten der Fa. Zeller wurde mitgeteilt, dass die Gelben Säcke ab der KW 14 wieder dienstags in Niederkirchen gesammelt werden.